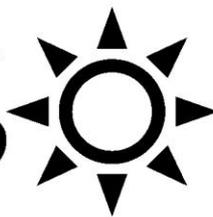


LESESMMER

RHEINLAND-PFALZ

ABENTEUER BEGINNEN IM KOPF

Die Idee

- Der 2008 erstmals veranstaltete Lesesommer ist Teil der Kampagne „Leselust in Rheinland-Pfalz“.
- Ziel dieser Leseförderaktion der Bibliotheken ist es, Kinder und Jugendliche auch über die Schulzeit hinaus für das Lesen zu begeistern.
- Ein besonderes Anliegen der Initiative ist es, auch diejenigen, die nicht viel oder nicht so gerne lesen, zur Teilnahme und zum Bücherlesen zu motivieren.
- Mehr Informationen finden Sie unter [Lesesommer](#).

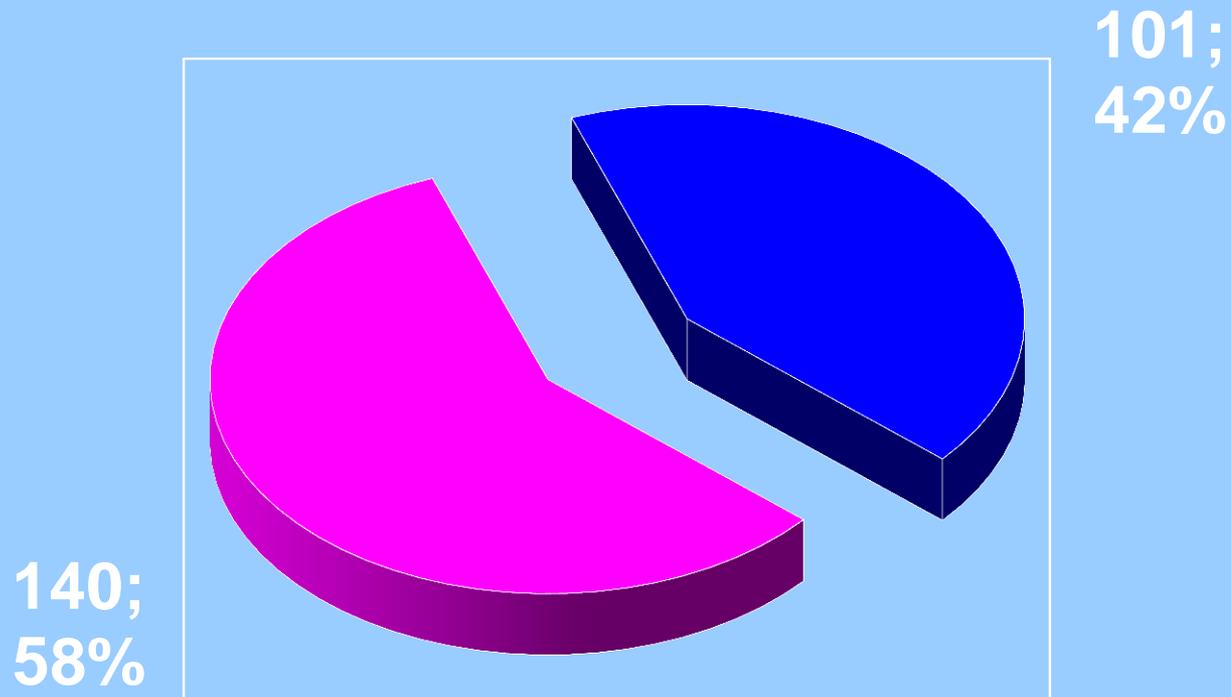
Unsere Zahlen

- In der Öffentlichen Bücherei Mainz - Anna Seghers haben sich in diesem Jahr 241 Kinder und Jugendliche am Lesesommer beteiligt.
- Erstmals nahm auch die Stadtteilbücherei Gonsenheim am Lesesommer teil und stellte 22% der diesjährigen TeilnehmerInnen.
- Es wurden 1.290 Bücher bzw. 167.683 Seiten gelesen.
- Dieses Jahr gab es zum ersten Mal keine MeistleserIn mehr.

Unsere Zahlen

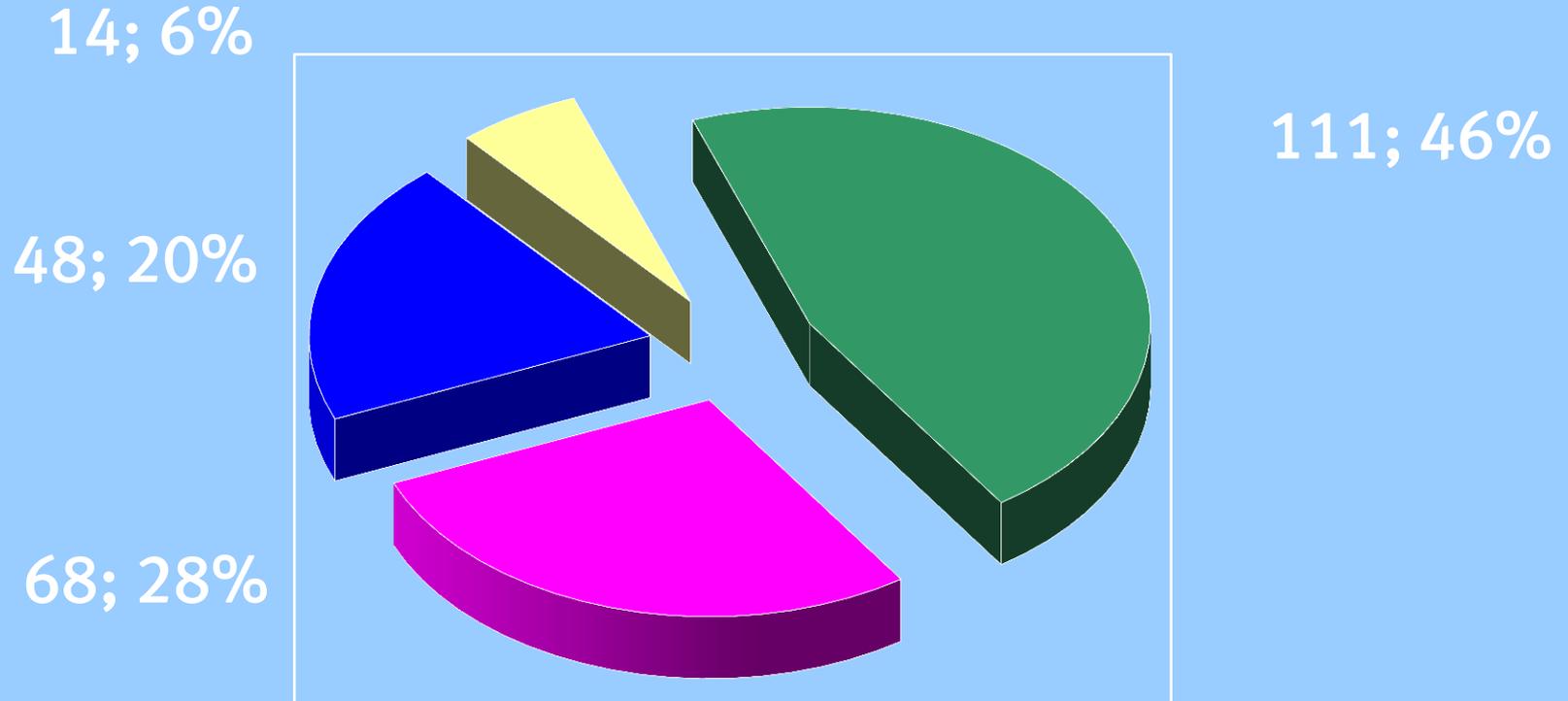
- Dieses Jahr stand die inhaltliche Beschäftigung mit dem Buch im Vordergrund.
 - Es wurden Preise für eingereichte Bilder und Rezensionen verliehen.
 - Drei Arbeiten stachen besonders hervor und wurden mit einem zusätzlichen Sonderpreis gewürdigt.

Geschlechterverteilung



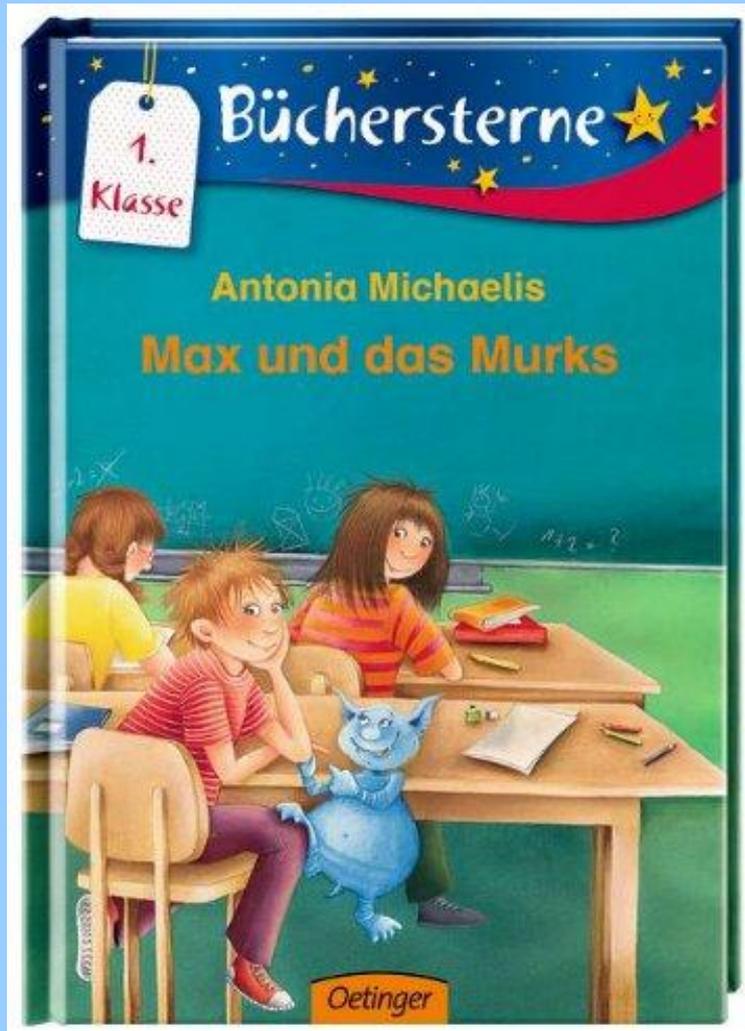
■ Jungen ■ Mädchen

Altersverteilung



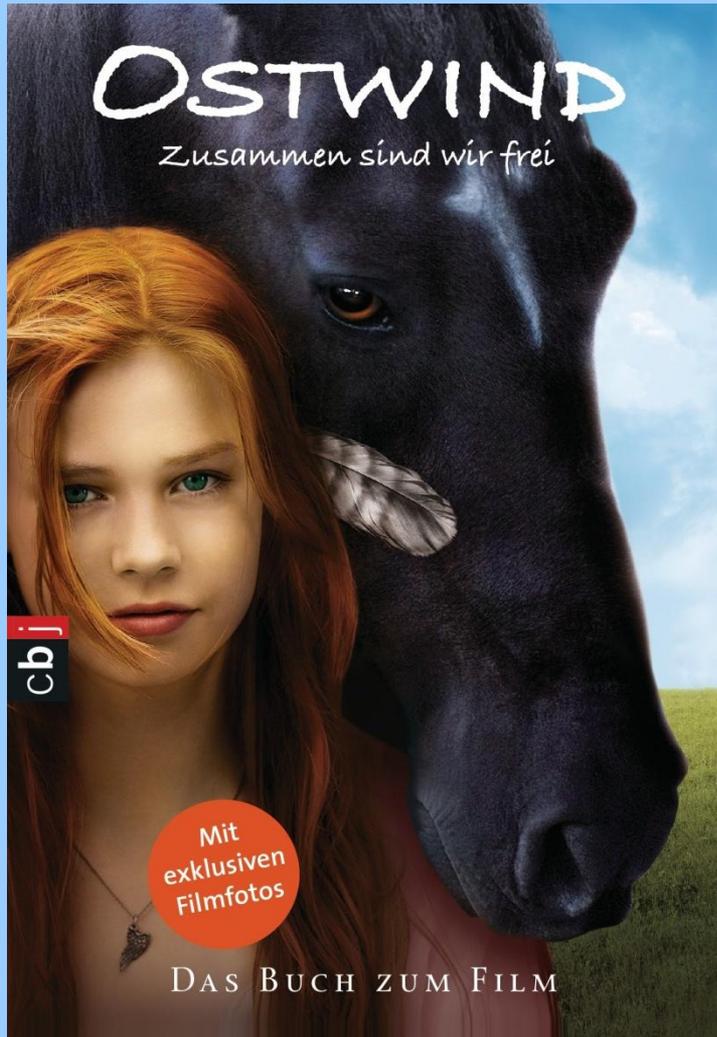
■ 6-9 Jahre ■ 10-11 Jahre ■ 12-13 Jahre ■ 14-16 Jahre

Buchhits – LeseanfängerInnen



1. Max und das Murks (Antonia Michaelis)
2. Tiergeschichten (Julia Boehme)
3. Wir reißen aus – Abenteuer im Möwenweg (Kirsten Boie)
4. Kleiner Hund auf großen Sprüngen (Bengt Birck)
4. Die Superhelden und der blaue Honk (Sylvia Heinlein)
4. Schlumpfige Geschichten für Erstleser (Julia Siegers)
4. Lesepiraten-Pferdegeschichten (Heike Wiechmann)
8. Eine Falle für den T-Rex (Martin Klein)
9. Der Mondscheindrache (Cornelia Funke)
10. Der Buchstaben-Zauberer (Paul Maar)
10. Verirrt im Weltraum (Frank Schmeißer)
10. Geheimakte Tutanchamun (Chr. Seltmann)
10. Der Familienhund (Henriette Wich)

Buchhits – Lese-Teens



1. Ostwind – zusammen sind wir frei (Carola Wimmer)
2. Julie und die Frage was Jungs wollen (Franca Düwel)
3. Internat und plötzlich Freundinnen – Carlotta; Bd. 2 (Dagmar Hoßfeld)
4. Die 100 tödlichsten Dinge der Welt (Anna Claybourne)
- 4 Titus, die Toga rutscht! (Volker Präkelt)
6. Ich glaub mich trifft der Ball – Nerd forever; Bd. 2 (Manfred Theisen)
7. Pixie Pinker und die beste Familie der Welt (Jenny Alexander)
7. Edgar und der sprechende Totenschädel (Marliese Arold)
7. Keine Gnade – POW!, Bd. 2 (Michael Fry)
7. Heinrich Ooooh und die Gemüse-Vampire (Hilde E. Gerard)
7. Wir sehen und in Paris (Zöller & Kolloch)

Unsere diesjährigen GewinnerInnen



Im Dialog mit Werk und Autor

LESESOMMER Junge Leute setzen sich intensiv mit Ferienlektüre auseinander

Von Laura Guest

MAINZ/NEUSTADT. Einen Sommer voller Lesespaß konnten Bücherwürmer beim Projekt Lesesommer erleben. Zum siebten Mal hatten Bibliotheken in ganz Rheinland-Pfalz junge Menschen im Alter von sechs bis 16 Jahren unter dem Motto „Abenteuer beginnen im Kopf“ dazu aufgerufen, die Sommerferien auch zum Schmökern zu nutzen.

Seit 2008 hat sich die Zahl der Teilnehmer bis zum Jahr 2013 von 8000 auf 20 000 Kinder und Jugendliche gesteigert. Motiviert wurden die Kinder mit einem Lesesommer-Zertifikat ab drei gelesenen Büchern und der Chance auf einen Preisgewinn.

In der öffentlichen Anna-Seghers-Bücherei haben am Montagnachmittag Dr. Stephan Fliedner, Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz, Thomas Busch, Vorsitzender der Mainzer Bibliotheksgemeinschaft und die Leiterin der Kinder- und Jugendbücherei, Kri-

stina Niedermüller, die Preise an die Kinder und Jugendlichen verliehen.

Anders als in den Vorjahren lag der Fokus dieses Mal nicht auf einer besonders hohen Anzahl gelesener Bücher. „In den vergangenen Jahren wurde Erstaunliches geleistet und viel gelesen. Diesen Sommer wurde allerdings mehr Wert auf die Auseinandersetzung mit den Werken gelegt“, sagt Niedermüller. Die Teilnehmer waren dazu aufgerufen, zu den Büchern eine kleine Rezension zu schreiben oder ein Bild zu ma-

Alle Kinder hatten ab drei gelesenen Büchern die Chance auf einen Preisgewinn. Verschiedene Mainzer Sponsoren ermöglichten Gewinne wie Buch-, Kino-, und Spielzeuggutscheine sowie Rucksäcke. Über die Vergabe entschied das Los. Unter den Kindern, die eine Rezension verfasst hatten, wurden zusätzlich zehn Sonderpreise verlost. Die drei besten Werke wurden ebenfalls prämiert.

Unterstützt wird der Lesesommer der Anna-Seghers-Bibliothek durch die Mainzer Bibliotheksgesellschaft, welche eine großzügige Staffellung der Bücher und die Ausrichtung der Preisverleihung finanziert.



Foto: fotolia
– Jürgen Fäichle

Die Gutscheine wurden gesponsert von:

- Gutenberg-Buchhandlung 2x 50€ und 2x 25€
- Dom-Buchhandlung 2x 20€
- Buchhandlung
Nimmerland 1x 30€; 3x 20€ und 1x 10 €
- Buchhandlung
Shakespeare & So. 5x 10€
- Cardabela 5x10€
- Bukafski 3x10€
- Wirth's Kinderladen 2x 15€, 9x 5€, 2x 2,50€
- Staatstheater Mainz 4 Eintrittskarten ins
Kinder- und Jugendtheater
- Taubertsbergbad 4 Familienkarten für die Therme
- Cinestar Mainz 10x Kinogutscheine
- N'Eis 1x 5€

Die Gutscheine wurden gesponsert von:

- Druckladen im Gutenbergmuseum 10 Eintrittskarten
- Mainzer Bibliotheksgesellschaft 2x 15€ für Wirth's Kinderladen; 1x 5-Sterne-Ticket von Cinestar
- Landesbibliothekszentrum 6 Lesesommer-Rucksäcke

Wir danken der Mainzer
Bibliotheksgesellschaft für ihre
großzügige Buchspende!

www.mainzerbibliotheksgesellschaft.de